INHALTSVERZEICHNIS

Benedicite Nr. 3, Juli 2019

· Editorial	2
· Aufopferungen und Bitten während des heiligen Messopfers	2
· Das heilige Messopfer – in Schauungen erlebt, Teil II	3
· Auszüge aus Offenbarungen	15
· Biblische Aussagen	16
· Gut vorbereitet beichten	17
· Vollendung im Opfer von Matthäus	17
· Wandlung in voller Andacht und Liebesglut	18
· Lernt zu lieben, zu vergeben	18
· Die heilige Messe aufopfern	19
· Das hochheilige Fronleichnamsfest	20
· Pater Pio segnet die Werkzeuge	21
· Erben meines Geistes	22
· Heilige Eucharistie – Quelle grösster Gnaden	22
· Musik harmonisiert	23
· Bekenntnisse	24

Impressum

Benedicite – Zeitschrift des Gnadenortes St. Michael, Dozwil, herausgegeben durch die St. Michaelsvereinigung, Dozwil.
Erscheint vierteljährlich.
«Benedicite», im September 1989 gegründet, ist dem heiligen Erzengel Michael geweiht und steht unter seinem mächtigen Schutz.
Die Zeitschrift vermittelt Offenbarungen des Himmels, empfangen durch Werkzeuge Gottes in der heutigen Zeit.
Verlags- und Redaktionsadresse:
«Benedicite», Oberdorfstrasse 12
CH-8582 Dozwil
Aboverwaltung Tel. 0041 (0)71 410 02 45
E-Mail: abonnement@benedicite.ch
Verantwortlicher Redaktor: Thomas Graber
Internet: www.st-michael.ch
E-Mail: info@st-michael.ch
Druck: Brüggli Medien, Romanshorn
Jahresabonnement Fr. 59.–
inkl. Download zum Hören und Porto
Adressänderungen bitte an den Verlag melden.

© 2019 Benedicite, Romanshorn
Der Nachdruck und die Verbreitung in Radio, Presse und Fernsehen ist nur mit Erlaubnis des Herausgebers gestattet.

Editorial
Das heilige Messopfer – grösster Gnadenquell

Die Feier des heiligen Messopfers ist jedes Mal das grösste Geschehen auf Erden seit dem Leiden und Sterben Jesu am Kreuz und seiner Auferstehung und Himmelfahrt.

In jeder heiligen Messfeier stirbt Jesus geistigerweise wie damals und opfert dem Ewigen Vater erneut sein Leiden für unsere Sünden und Fehler auf und leistet damit Sühne für uns Sünder. Cherub Melach tat kund: «Das eucharistische Opfer ist der Keim, aus dem der wahre Christenglaube erwächst. In ihm sind alle Geheimnisse des Lebens, des Leidens und der Auferstehung Jesu dargestellt.»

Voraussetzung, um der unendlichen Gnaden des heiligen Messopfers teilhaftig zu werden, sind äussere und innere Ruhe, kindlicher Glaube, echte Demut, das Mitbeten, Mitsingen, Mithören und Mitdenken aller Texte und Rituale. In der heiligen Messe bist du mitopfernd, mitempfindend, miterlebend und geistig mitleidend.

Lies die Schauungen des Bruders Kostka, wie auch die andern, dich in die heiligen Geheimnisse einführenden Offenbarungen und Texte, mehrmals. Du wirst dadurch am heiligen Messopfer mit immer grösserer Innigkeit teilhaben können. Die Liebe zu Jesus wird dadurch stärker und stärker. Seine Gegenwart in dir wird dich im Alltag erfreuen und beschützen. Sein Licht strahlt auf deine Nächsten und deine Umgebung aus. Du empfängst grössten Segen und darfst selbst Segen spendend durchs Leben gehen.